

dpa – Meldung vom 3. Dezember

Gesellschaft/Familien/

Elternzeit ist wachsendes «Einfallstor für Männer in die Familie»

Frankfurt/Main (dpa/lhe) - Elternzeit ist nach Ansicht von Fachleuten «das Einfallstor der Männer in die Familie» und ein wachsendes Thema auch in kleineren Firmen. In fast einem Viertel der kleineren und mittleren Unternehmen in Hessen hätten die männlichen Beschäftigten ihre Berufstätigkeit in den vergangenen fünf Jahren wegen der Kinderbetreuung vorübergehend unterbrochen, teilte Harald Seehausen vom Aktionsforum «Männer & Leben» am Montag in Frankfurt mit. Dabei galt: Je größer der Betrieb, desto höher der Anteil der Männer, die wegen der Familie aussetzten. Bei Unternehmen mit bis zu zehn Mitarbeitern machten zwei Prozent Pause, um den Nachwuchs zu betreuen. Bei Firmen mit 50 bis 249 Beschäftigten waren es 45 Prozent. 57 Prozent der Männer blieben während der Vätermonate der Arbeit ganz fern, 42 Prozent arbeiteten stundenweise oder Teilzeit. Befragt wurden 308 repräsentativ ausgewählte Unternehmen im Auftrag der Hessenstiftung. Die Elternzeit habe dem Wandel zu einer gemeinsamen Verantwortung beider Geschlechter für die Familie einen entscheidenden Schub gegeben, heißt es in der Mitteilung des Aktionsforums. Die damit verbundenen Herausforderungen für die Unternehmen sollen bei einer Tagung am Donnerstag mit dem Titel «Arbeitszeit - Elternzeit - Lebenszeit» diskutiert werden.

[Aktionsforum Männer & Leben]: Höhenweg, Bad Vilbel

dpa is yyhe n1 ake

011153 Dez 08